

WISSEN FÜR GENERATIONEN

Seit der Verlagsgründung vor 200 Jahren unterstützt Wiley jede Generation mit qualitativ hochwertigen Informationen und Wissen. Als Charles Wiley im Jahre 1807 eine Druckerei in Manhattan eröffnete, war Amerika eine junge Nation voller Potential und suchte nach seiner kulturellen Identität. Wiley half, die junge amerikanische Literatur zu etablieren. Neben Veröffentlichungen von Werken großartiger amerikanischer Schriftsteller wie James Fenimore Cooper, Washington Irving, Herman Melville und Edgar Allan Poe reihten sich ebenso Publikationen von bemerkenswerten europäischen Schriftstellern wie Hans Christian Andersen, Charles Dickens, John Ruskin und Elizabeth Barrett Browning ein.

Etwa ein halbes Jahrhundert später, während der Zweiten Industriellen Revolution in den Vereinigten Staaten, konzentrierte sich die nächste Generation auf die Entwicklung dieser neuen Zukunft. Wiley bot die notwendigen Fachinformationen für Techniker, Ingenieure und Wissenschaftler. Während des Wirtschaftsaufschwungs der 1920er Jahre legte Wiley den Schwerpunkt zunehmend auf Bücher im Bereich Wirtschaft, und als die Studentenzahlen in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg anstiegen, konzentrierte sich Wiley auf die Veröffentlichung von Lehrbüchern.

Heute versorgt Wiley mit Standorten in den Vereinigten Staaten, Kanada, Europa, Asien und Australien den weltweit vernetzten Informationsfluss zwischen Kunden und Autoren, Gesellschafts- und Verlagspartnern sowie Kollegen und Aktionären mit qualitativ hochwertigen Inhalten und innovativen Dienstleistungen im Print- und Online-Bereich. Zu den Produkten gehören Fachzeitschriften, Sach- und Fachbücher, Enzyklopädien, Lehrbücher sowie ganzheitliche Lernsysteme für Fachleute, Interessierte, Wissenschaftler, Forscher, Lehrende, Studenten und Akademiker sowie alle, die sich einem lebenslangen Lernen verschrieben haben. Der Hauptsitz von Wiley befindet sich in Hoboken, New Jersey. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 4.900 Mitarbeiter. Wiley ist unter den Symbolen JWa and JWb an der New Yorker Börse gelistet. Im Geschäftsjahr 2006 betrug der Umsatz zum ersten Mal mehr als eine Milliarde US-Dollar.

Die meisten Unternehmen scheitern innerhalb der ersten 20 Jahre nach ihrer Gründung. Gemeinsam mit einer ausgewählten Gruppe US-amerikanischer Unternehmen existierte Wiley bereits während der Präsidentschaft von Thomas Jefferson. Wiley hat nicht nur zwei Jahrhunderte überlebt, sondern wächst und entwickelt sich beständig weiter. Die Schlüssel des kontinuierlichen Erfolges sind ein umsichtiges und vorausschauendes Management, eine unabhängige Führungsstruktur sowie die ungebrochene Beteiligung der Wiley-Familie – bereits in der siebten Generation. Anlässlich des 200-jährigen Jubiläums nutzt Wiley eine seltene Gelegenheit: Mit dem Erwerb von Blackwell Publishing (Holdings) Ltd. – einem weltweit führenden Wissenschafts- und Fachverlag – erweitert Wiley sein Portfolio an qualitativ hochwertigen Inhalten und innovativen Dienstleistungen. Das dritte Jahrhundert als Verleger begeht Wiley in Zusammenarbeit mit neuen Kolleginnen und Kollegen – um mehr Menschen mit mehr Inhalten zu versorgen als jemals zuvor.

Weitere Informationen unter www.wiley.com

WILEYS GESCHÄFTSFELDER

Wileys weltweite Geschäftstätigkeit gliedert sich in drei Hauptgeschäftsfelder: Professional & Trade (P&T), Wiley-Blackwell und Higher Education. Wiley verfolgt das Ziel, eine große Spannbreite an Disziplinen, Formaten und Geschäftstätigkeiten herzustellen – um allen Kunden komplette Informationslösungen zur Verfügung zu stellen, von interessierten Laien über Unternehmen bis hin zu wissenschaftlichen Institutionen und anderen Organisationen.

PROFESSIONAL & TRADE (P&T)

Das Geschäftsfeld versorgt Fachleute, Interessierte und Studierende weltweit mit Inhalten in allen medialen Formen. Zu den Bereichen gehören Wirtschaft, Technologie, Architektur, Gastronomie, Psychologie, Bildung, Reise, Gesundheit, Religion, Nachschlagewerke, Haustiere und Themen von allgemeinem Interesse. Die Produkte werden über große Handelsketten, Online-Buchhändler, durch unabhängige Buchläden, Büchereien, Selbstbedienungsketten, an Hochschulen und Universitäten oder via Direktmarketing und eigenem Web vertrieben. Wiley-Kunden vertrauen auf die Qualität der Produkte und Dienstleistungen. Zu den bekanntesten und meistgekauften Marken und Verlagen zählen: *For Dummies*, *Jossey-Bass*, *Frommer's*, *Whatsonwhen*, *Betty Crocker*, *Pillsbury*, *CliffsNotes*, *Webster's New World*, *Visual*, *Howell Book House*, J.K. Lasser, *Unofficial Guide*, Pfeiffer, Wrox, *Architectural Graphic Standards*, Capstone, Wrightbooks, Audel, Sybex, Whurr und Fernhurst.

WILEY-BLACKWELL

Mit diesem Geschäftsfeld setzt sich eine Wiley-Tradition fort: Die Versorgung der weltweiten Forschungs- und Fachwelt. Wiley-Blackwell, das sich aus dem Erwerb von Blackwell Publishing, Ltd. und Wileys globalen "Scientific, Technical and Medical"-Geschäft zusammensetzt, veröffentlicht 1.250 Zeitschriften und eine umfangreiche Kollektion an Enzyklopädien, Sach- und Fachbüchern, Datenbanken und "laboratory manuals" in den Bereichen "Scientific, Technical and Medical" sowie Ingenieur-, Geistes- und Sozialwissenschaften. Dieses Portfolio an qualitativ hochwertigen Inhalten, print und online, ermöglicht es uns, mehr Menschen mehr Inhalte zur Verfügung zu stellen als jemals zuvor in der Verlagsgeschichte.

Das dritte Jahrhundert als Verleger beginnt Wiley mit der Erweiterung und Ausdehnung seiner Inhalte und Dienstleistungen auf der Grundlage enger Partnerschaften mit rund 800 wissenschaftlichen Gesellschaften und enger Zusammenarbeit mit seinen Kunden.

HIGHER EDUCATION

Auch im Bereich der Lehre hat Wiley in den letzten Jahren Pionierleistungen vollbracht u.a. im elektronischen Lernen, um Lehrer und Studierende weiter zu unterstützen. Zu den innovativen Produkten gehört die Fachbuchserie Wiley Visualizing, die auf einzigartige Weise Text und Bild verbindet und den Lernprozess nachhaltig verbessert sowie WileyPLUS™, eine elektronische Sammlung von Lehrbüchern und Lehrhilfen für mehr als 150 Titel in vielen Disziplinen. WileyPLUS™ unterstützt Studierende nicht nur bei der Erarbeitung von Lerninhalten und der Vorbereitung von Übungen, sondern fördert auch die Motivation zum Lernen. Das Geschäftsfeld Higher Education nimmt eine führende Rolle in Wissenschaft, im Ingenieurwesen, der Informatik, der Mathematik, der Wirtschaft und im Rechnungswesen sowie der Gastronomie ein – mit steigender Präsenz auch in den Bereichen Psychologie, Erziehung und moderne Sprachen.

WILEY – FAKTEN

GRÜNDUNG: Wiley wurde 1807 während der Präsidentschaft Thomas Jeffersons von Charles Wiley in Manhattan, New York, gegründet und ist heute eines der ältesten unabhängigen US-amerikanischen Verlagsunternehmen der Welt.

VERLAGSPROGRAMM: In seinen Anfangsjahren half Wiley, die junge amerikanische Literatur durch Veröffentlichungen von Werken großartiger amerikanischer Schriftsteller wie Cooper, Irving, Melville und Poe zu etablieren. Während der Zweiten Industriellen Revolution – und der damit einhergehenden Wissensrevolution – gab Wiley seine literarischen Ambitionen auf und konzentrierte sich auf die Publikation von Wissen. Heute versorgt Wiley eine globale Gesellschaft mit qualitativ hochwertigen Inhalten und innovativen Dienstleistungen im Print- und Online-Bereich. Zu den Produkten gehören Fachzeitschriften, Sach- und Fachbücher, Enzyklopädien, Lehrbücher, Abonnements-Dienste sowie ganzheitliche Lernsysteme für Fachleute, Interessierte, Wissenschaftler, Forscher, Lehrende, Studierende und Akademiker sowie alle, die sich einem lebenslangen Lernen verschrieben haben.

FIRMENLEITUNG: Seit 1807 hat es 41 US-Präsidenten gegeben – im gleichen Zeitraum aber nur zehn Wiley-"Presidents". Derzeitiger "President" und "CEO" von Wiley ist William J. Pesce.

EIGENTÜMER: Die Schlüssel des kontinuierlichen Erfolges sind ein umsichtiges und vorausschauendes Management, eine unabhängige Führungsstruktur sowie die ungebrochene Beteiligung der Wiley-Familie. Als Familienmitglieder der sechsten Generation sind für Wiley tätig: Peter Booth Wiley, "Chairman of the Board", Bradford Wiley II, "Director and past Chairman of the Board" sowie Deborah E. Wiley, "Senior Vice President, Corporate Communications". Als erstes Mitglied der siebten Generation arbeitet Jesse Wiley als "Assistant Editor" im Bereich Professional & Trade. Wiley-Aktien werden an der New Yorker Börse unter den Symbolen JWa und JWb gehandelt. Die Firmenaktie wurde zum ersten Mal öffentlich im Jahr 1962 gehandelt.

HAUPTSITZ: Wileys erste Druckerei wurde 1807 in Manhattan in der Reade Street eröffnet. Nach 195 Jahren in New York verlegte das Unternehmen 2002 seinen Hauptsitz auf die andere Seite des Hudson River: in die 111 River Street in Hoboken im Bundesstaat New Jersey.

STANDORTE: Gemeinsam mit seinem Partner George Palmer Putnam nahm Wiley 1836 in London seine Verlagsgeschäfte in Großbritannien auf. Über 200 Jahre später ist Wiley ein globales Unternehmen mit weltweiten Verlagsaktivitäten: in den Vereinigten Staaten, Kanada, Großbritannien sowie in Deutschland, Dänemark, Russland, Indien, Singapur, Japan, China und Australien. Mit dem Erwerb von Blackwell Publishing (Holdings) Ltd. Anfang 2007 hat Wiley seine Präsenz in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Dänemark, Deutschland, Singapur, China, Japan und Australien ausgedehnt.

MITARBEITER: Wiley beschäftigt fast 4.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf der ganzen Welt.

UMSATZ: Der von Wiley bilanzierte Rekordumsatz betrug im Geschäftsjahr 2006 – das am 30. April 2006 endete – eine Milliarde US-Dollar, etwa 40% wird außerhalb der Vereinigten Staaten erwirtschaftet. 1929 überstieg der Umsatz erstmals eine Million US-Dollar und 1980 wurde die Grenze von 100 Millionen US-Dollar überschritten.

BIOGRAPHIEN DER GESCHÄFTSLEITUNG

WILLIAM J. PESCE ist seit 1989 Teil von John Wiley & Sons, Inc. 1998 wurde er zum CEO ernannt und somit zum zehnten Unternehmenschef seit der Gründung von Wiley im Jahr 1807. Während seiner Laufbahn bei Wiley hat das Unternehmen durch organisches Wachstum sowie Akquisitionen beständig Marktanteile hinzugewonnen, die Profitabilität verbessert und den Shareholder-Value gesteigert. Unter Pesces Führung hat Wiley außerdem die größten und erfolgreichsten Firmenübernahmen seiner Geschichte vollzogen – und mehr neue Geschäftsmodelle seit 2000 eingeführt als in den vergangenen 195 Jahren zusammen. William J. Pesce ist nicht nur ein Fürsprecher der Firmenkultur und -integrität bei Wiley, sondern auch vom gesellschaftlichen Engagement des Unternehmens begeistert. Gerade deshalb ist er besonders bestrebt, Wiley zum "place to be" zu machen: Einem Unternehmen, bei dem der Einzelne nicht nur als Mitarbeiter, sondern auch als Mensch geschätzt und respektiert wird. So wurde Wileys einzigartige Unternehmenskultur bereits von der *Financial Times*, dem Magazin *Working Mother* und dem *FORTUNE*-Magazin gewürdigt. William J. Pesce spielt außerdem eine Führungsrolle im "Wiley's Volunteer Program" und ist in "governing boards" in der Verlagsindustrie ebenso tätig wie für die Hochschulbildung.



WILLIAM J. PESCE
President und CEO

PETER BOOTH WILEY ist "Chairman of the Board". Als Mitglied der sechsten Generation der Wiley-Familie gehört er dem Unternehmensvorstand seit 1984 an; im September 2002 trat er die Nachfolge seines Bruders Bradford Wiley II als Vorstandsvorsitzender an. Während des letzten Jahrzehnts hat Peter Booth Wiley die Führungspolitik des Unternehmens entscheidend weiter entwickelt. Auf seine Initiative hin wurden sieben neue Direktoren eingestellt, die die Entwicklung zu mehr Unabhängigkeit des "Boards" nachhaltig unterstützen. Während seiner Amtszeit hat Wiley vermehrt Inhalte online verfügbar gemacht. Mittels interaktiver und benutzerfreundlicher Anwendungen kann auf diese Inhalte zugegriffen werden. Wiley hat sich zu einem globalen Unternehmen mit Verlagstätigkeiten überall auf der Welt entwickelt. Sowohl das Magazin *Working Mother* wie auch *FORTUNE* haben das Unternehmen für ihre außergewöhnliche Arbeitsplatzkultur ausgezeichnet. Als Journalist und Autor hat Peter Booth Wiley fünf Bücher veröffentlicht, neben zahlreichen anderen Veröffentlichungen erschienen seine Artikel und Kolumnen im *Wall Street Journal*, der *Los Angeles Times*, der *Chicago Tribune*, dem *Boston Globe* und *The Nation*.



PETER BOOTH WILEY
Chairman of the Board

BIOGRAPHIEN DER GESCHÄFTSLEITUNG

DEBORAH E. WILEY ist "Senior Vice President, Corporate Communications". Als Mitglied der sechsten Generation – und erstes weibliches Familienmitglied – begann sie ihre Karriere 1968 bei Wiley. Während ihrer Amtszeit war sie maßgeblich daran beteiligt, Wileys öffentliche Führungsrolle zu definieren: in der Verlagsindustrie, in Wissenschaftskreisen sowie durch lokales Engagement. Sie ist nicht nur Vorsitzende der National Book Foundation, sondern auch eines Interessenverbandes amerikanischer Verleger – der Association of American Publisher's International Copyright Protection Committee (Internationales Komitee zum Schutz des Urheberrechts). Dies macht sie zu einer ausgewiesenen Fürsprecherin der Verlagsindustrie, denn in dieser Funktion hat sich Deborah E. Wiley umfassend dem Urheberrecht und der Bekämpfung von Piraterie angenommen. Unter ihrer Direktive wurde die Wiley Foundation ins Leben gerufen, die seit 2002 den jährlichen "*Wiley Prize in Biomedical Sciences*" verleiht, der innovative Forschung auf dem Feld der Biowissenschaften würdigt. Seit 20 Jahren leitet Deborah E. Wiley die Wohltätigkeitsprogramme des Unternehmens; 2003 rief sie ein erfolgreiches Tutoren- und Mentorenprogramm in öffentlichen Schulen Hobokens ins Leben.



DEBORAH E. WILEY
Senior Vice President,
Corporate Communications

BRADFORD WILEY II ist als Familienmitglied der sechsten Generation mit dem Unternehmen seit Jahrzehnten verbunden: 1979 wurde er Mitglied der Geschäftsführung und folgte 1992 seinem Vater als Vorstandsvorsitzender. Nachdem sein Bruder Peter Booth Wiley 2002 den Vorstandsvorsitz übernahm, wirkt Bradford Wiley II als Direktor. Der Familientradition gemäß übernimmt Bradford Wiley II eine aktive Rolle im Unternehmen. Zunächst von 1989 bis 1999 als "Editor in Wiley's Higher Education", später als Vorstandsvorsitzender mit dem Fokus auf effektiver und verantwortlicher Unternehmensführung und der Etablierung von Benchmark-Praktiken. In diesem Zeitraum begleitete das "Board" eine Reihe erfolgreicher Unternehmensübernahmen – insbesondere VCH (1996), Jossey-Bass (1999) und Hungry Minds (2001), die Wileys Führungsrolle im wissenschaftlichen Publizieren ausbauten und zum außerordentlichen Wachstum beitrugen. Als Führungspersönlichkeit wie auch als Wiley-Mitarbeiter unterstützte Bradford Wiley II die Umgestaltung von Inhalten und Prozessen innerhalb des Unternehmens: Von der Diskette zur CD bis zum Internet und zum Start von www.wiley.com.



BRADFORD WILEY II
Director

WILEY WELTWEIT

Von Beginn an war Wiley ein global agierendes Unternehmen: Unternehmensgründer John Wiley unterstützte die neue amerikanische Literatur und machte sie jenseits des Atlantiks bekannt; gleichzeitig importierte er britische Literatur in die junge Nation. Wileys weltweite Geschäftstätigkeit gliedert sich heute in drei Hauptgeschäftsfelder: Professional & Trade (P&T), Wiley-Blackwell und Higher Education – Wissensquellen, aus denen Menschen weltweit schöpfen: Fachleute, Interessierte, Wissenschaftler, Forscher, Lehrende, Studierende und Akademiker sowie alle, die sich einem lebenslangen Lernen verschrieben haben.

Neben dem Hauptsitz in Hoboken, New Jersey, verfügt Wiley über weltweite Standorte: Kanada, Großbritannien, Deutschland und Russland sowie Indien, Singapur, Japan und Australien. Mit dem Erwerb von Blackwell (Holdings) Ltd. kommen Schottland und Dänemark dazu. In den Vereinigten Staaten befinden sich zusätzliche Verlagsstandorte in San Francisco, Indianapolis, Cleveland und Charlottesville, Virginia sowie die Auslieferung in Somerset, New Jersey. Blackwell besitzt Niederlassungen in Boston und Ames, Iowa.

Wiley Canada veröffentlicht Print- und Onlineprodukte in den Bereichen Professional & Trade und Higher Education und vertreibt Wiley-Titel aus anderen Produktionsstandorten. Das *Canadian Business*-Magazin nahm das Unternehmen im Jahr 2006 auf seine Liste der "besten Arbeitsplätze Kanadas" auf. Wiley Canada verfügt über Niederlassungen in Toronto sowie eine Auslieferung in Mississauga, Ontario.

Wiley Europe veröffentlicht Zeitschriften, Bücher, Enzyklopädien und Datenbanken – print und online – sowie Dienstleistungen in den Bereichen "Scientific, Technical and Medical", Professional & Trade und Higher Education. Bereits seit dem frühen 19. Jahrhundert in Europa aktiv, eröffnete Wiley 1960 den ersten internationalen Standort in London. Die Geschäftsstelle wurde binnen kurzer Zeit nach Chichester verlegt, dem heutigen Hauptsitz von Wiley Europe. Mit der Übernahme der VCH Verlagsgesellschaft in Deutschland, einem der führenden europäischen Verlage im Bereich Naturwissenschaft und Technik, gewann Wiley Verlagsstandorte in Weinheim, Berlin und später Darmstadt hinzu. Zu Wiley Europe gehören außerdem Standorte in Moskau sowie Bognor Regis und Ealing in Großbritannien. Durch die Übernahme von Blackwell wird Wiley Europe auch in Oxford, Edinburgh und Kopenhagen vertreten sein.

Seit 1966 ist Wiley in Asien aktiv und während der letzten 15 Jahre stiegen die Geschäftstätigkeiten unaufhörlich an. Im Zuge des Aufbaus diplomatischer Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und der Volksrepublik China wurde Wiley als erster US-amerikanischer Verleger in China tätig. Heute ist Asien ein dynamischer Markt für Wiley-Produkte und eine Quelle für qualitativ hochwertige Inhalte. Nach umfangreichen Marketing- und Vertriebstätigkeiten hat Wiley Asia seit 1997 ein erfolgreiches Verlagsprogramm für den Bereich Professional & Trade und seit 2006 ein Verlagsprogramm für den Bereich "Scientific, Technical and Medical" in Asien etabliert. Neben dem Hauptsitz in Singapur unterhält Wiley Asia Niederlassungen in China, Südkorea und Indonesien, Japan, Malaysia, Taiwan und Hong Kong, den Philippinen, Thailand und Indien.

1962 eröffnete Wiley das erste Büro in Sydney und übernahm 1996 Jacaranda Press, einen der größten Bildungsverlage Australiens für weiterführende Schulen und verlegte den Standort nach Brisbane, Queensland. Wiley Australia veröffentlicht Lehrbücher in den Bereichen Higher Education und Professional & Trade. Wiley Australia wurde von der Australian Publishers Association zum "Secondary Publisher of the Year" ernannt, und die Australian Campus Booksellers Association verlieh dem Unternehmen den Titel "Higher Education Publisher of the Year". Neben dem Hauptsitz in Brisbane verfügt Wiley Australia über Niederlassungen in Sydney und Melbourne.